

15 Jahre »Colores Muulörgeler«

Vorstellung der Mundharmonika Gruppe

Wie es der Name schon sagt, farbig geht es bei den Colores Muulörgeler aus Luzern zu. Die Gründung der Gruppe erfolgte 1998. Schon im März 1999 feierten sie Premiere an einer Grossveranstaltung in Littau. Der Erfolg war gleich da. Bereits im 2003 erfolgte die erste CD Aufnahme zusammen mit fünf weiteren Gruppen, auf der sie mit 2 Titeln vertreten sind.

Melodie spielen Ursula Brunner, Werner Emmenegger, Martin Jenni und Hardy Regli. Den guten Klang runden Käthy Regli mit dem Akkord und Fredy Frank mit dem Bass ab. Als Sextett nutzt man die Möglichkeit mehrstimmig zu spielen.

Gerne treten sie an Familienanlässen, Vereinsveranstaltungen, Unterhaltungsabenden sowie an Konzerten auf. Das Repertoire ist abwechslungsreich und vielseitig, wie das farbenfrohe Erscheinungsbild. Die Gruppe interpretiert Volkstümliches, Country, Schlager und Unterhaltungsmusik.



Veranstaltung Mundharmonika Jubiläum 15 Jahre Colores Luzern

Samstag, **23. November 2013**, 20.00 Uhr (Türöffnung ab 18.30)
im Hotel zum Roten Löwen, Luzernerstrasse 3, 6024 Hildisrieden

Mitwirkende

Muulörgeler vo Kriens, DIANAS HARMONICAS Luzern, KU-FRE-TO Luzern und
Wagemöölser Chlottermusig Udligenswil

Kurzgeschichte der Mundharmonika

Das erste Instrument mit freischwingenden Zungen wird ca. 3000 Jahre vor unserer Zeitrechnung in China entwickelt. 1825 kommt die erste 20-Ton-/10-Loch-Blas-Zieh-Durchschlagzungen-Mundharmonika auf den Markt. 1827 beginnt die Produktion von Mundharmonikas in Trossingen. Die erste Mundharmonikafabrik wird 1834 in Wien eröffnet. Matthias Hohner, der heute wohl bekannteste Produzent dieses Instruments, besuchte die Fabrik um 1857 und beginnt anschließend selbst Mundharmonikas zu fabrizieren. Das Instrument erreicht seinen musikalischen Höhepunkt um 1920. Endlich ist es möglich Musik auf Schallplatten aufzunehmen und zu verkaufen.

Produzenten der Mundharmonika

Matthias Hohner (heute Hohner Musikinstrumente GmbH & Co. KG in Trossingen/DE) begann 1857 mit der Produktion der Harmonikas und erschuf 1924 auch die erste chromatische Mundharmonika. Damit ist er noch heute einer der weltweit erfolgreichsten Hersteller. Im Laufe der Zeit kamen weitere Hersteller dazu wie Lee Oskar, Hering, Huang, Suzuki, etc.

Arten der Mundharmonika

Die diatonische Mundharmonika ist die meistverwendete, lässt sich aber in "sogut wie" nur einer Tonart spielen. Sie ist in den verschiedensten Musikrichtungen einsetzbar und wird sogar in der klassischen Musik verwendet.

Chromatische Mundharmonikas haben einen eingebauten Schieber, der es ermöglicht alle Tonarten auf einem Instrument zu spielen. Sie kann in allen Musikstilen eingesetzt werden. Bei den doppeltönigen Mundharmonikas unterscheidet man zwischen Tremolo- und Oktav- Instrumenten. Es erklingen bei den Blas- und Zieh- Bewegungen jeweils 2 Stimmzungen gleichzeitig, wodurch ein vollerer Klang erzeugt wird.

Die Bluesharp (Blues Mundharmonika) hat durch die sogenannte Blaston & Zieh-ton Anordnung, mehr Töne zur Verfügung als die "normale" Mundharmonika. Damals von Little Walter erfunden, wird die Bluesharp an ein Mikrofon mit entsprechendem Verstärker angeschlossen wodurch verzerrte Klänge entstehen, die heute den Blues zu dem machen was er ist. (Littau, 11. Mai 2013/re)

Wir begrüßen die Neumitglieder

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Wiedemann Bérénice | 5512 Wohlenschwil |
| Lüthi Elisabeth | 5040 Schöftland |
| Lassmann Rosmarie | 7320 Sargans |
| Erhard-Annaheim Maritz | 4423 Hersberg |
| Erhard-Annaheim Erika | 4423 Hersberg |
| Portmann-Leserf Annamarie | 6020 Emmenbrücke |
| Brunner Marcel | 5200 Brugg |
| Müller Ernst | 4310 Rheinfelden |
| Di Vita Dylan (Jugendmitglied) | 4107 Ettingen |